

Jetzt auch für Privatpersonen: CyberVersicherung zum Schutz vor Internetkriminalität - Neue Kooperation von HanseMerkur, BD24 Berlin Direkt und COMPUTER BILD



Cyber

© Pixabay

Seit 1. September diesen Jahres können sich auch Privatpersonen vor den Folgen von Internet-Kriminalität schützen – mit der COMPUTER BILD CyberVersicherung. Die neue Versicherung ist ein Gemeinschaftsprodukt der HanseMerkur, ihrem Tochterunternehmen BD24 Berlin Direkt Versicherung AG (BD 24) und COMPUTER BILD.

Den Kooperationspartnern war es wichtig, eine Versicherung für den privaten Bereich anzubieten, denn die wachsende Internetkriminalität bedroht jeden einzelnen von uns. Dank der langjährigen Versicherungs- und IT-Expertise der drei Kooperationspartner entstand ein Produkt mit optimalem Leistungsspektrum zum Schutz gegen Datenmissbrauch im Internet.

„Mit COMPUTER BILD gewinnt HanseMerkur einen weiteren, namhaften Partner im Kooperationsbereich: sie zählt zu Europas größten Computerzeitschriften und bringt es mit einer großen Leserschaft unter die populärsten Internetseiten in Deutschland.“ beschreibt **Christian Herschler**, Abteilungsleiter Kooperationen bei HanseMerkur, die Bedeutung der neuen Partnerschaft für das Versicherungsunternehmen.

Der Beitrag liegt bei 4,99 Euro im Monat und umfasst folgende fünf Bestandteile:

- Darknet-Screening: Frühwarnsystem zum Schutz persönlicher Daten im Netz, etwa bei Missbrauch von Passwörtern und Kreditkartendaten.
- Identitätsschutz: Zuverlässiger Schutz gegen finanzielle Schäden, die durch Hacker-Angriffe entstanden sind.
- Datenrettung: Wiederherstellung gespeicherter Daten, zum Beispiel durch Kostenübernahme für IT-Spezialisten sowie Übernahme der Mietkosten für Leihgeräte.
- Internet-Käuferschutz: Bei Einkaufsbetrug im Internet werden Käufern finanzielle Kosten erstattet, Verkäufer erhalten den Zeitwert für bereits verschickte, nicht bezahlte Ware.
- Reputationsschutz: Bei Missbrauch von Identität im Netz erhalten Versicherte rechtliche Hilfe, etwa in Form einer Kostenübernahme für juristische, telefonische Erstberatung oder für bis zu drei Lösungsversuche von rechtswidrig im Internet veröffentlichten privaten Daten.

„Besonders interessant für die Versicherten dürfte der bisher einzigartige Versicherungsservice des Darknet-Screenings sein. Unsere Kunden erhalten hier die Möglichkeit, im Rahmen eines Frühwarnsystems Kreditkarten und Email-Adressen auf Missbrauch im Internet kontinuierlich überprüfen zu lassen“, erklärt **Dr. Mirko Kühne**, Vorstand der Berlin Direkt Versicherung.

„Jeder kann Opfer von Datenmissbrauch werden und muss sich gegen die wachsende Computerkriminalität wappnen. Die *COMPUTER BILD CyberVersicherung* ist dafür ein wichtiger Baustein“, beschreibt **Andrea Starke**, Objektleiterin COMPUTER BILD, die Kooperation.

Eine repräsentative Studie der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK), im Auftrag des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) hat ergeben, dass bereits etwa jeder Vierte (oder 24 Prozent) Opfer von Internetkriminalität geworden ist.

Weitere Infos unter: cyber.computerbild.de

Pressekontakt:

Eike Benn
Telefon: +49 30 896 770-290
E-Mail: pressestelle@berlin-direktversicherung.de

Unternehmen

BD24 Berlin Direkt Versicherung AG
Wrangelstr. 100
10997 Berlin

Internet: www.berlin-direktversicherung.de